

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Föhrste

Sitzungsdatum: Montag, den 06.02.2023
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:06 Uhr
Ort, Raum: Vereinsraum der Felix-Speer-Sportanlage im OT Föhrste,
Unter der Bahn 2, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Dr. Thomas Stadler

stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Harald Heigwer

Ortsratsmitglied

Frau Kerstin Asmussen

Ratsherr Jörg Schaper

Herr Heiko Scholz

Protokollführer

Herr Torben Meyer

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Föhrste sowie der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Dr. Stadler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Ortsratsmitglieder, den Ortsratsbetreuer Herrn Meyer sowie die Zuhörer.

Er stellt sodann die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates sowie die Tagesordnung in der vorgelegten Form fest.

2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Föhrste am 13.09.2022**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. **Bericht des Ortsbürgermeisters**

Herr Dr. Stadler berichtet über folgende aktuelle Themen:

- In den Haushaltsplanberatungen für 2023 wurde vom Orsrat Föhrste die Sanierung der Treppe im Verbindungsweg der Heidegrunder Straße angesprochen.

Herr Meyer berichtet, dass im Fachausschuss die Thematik behandelt worden sei und zunächst ein Ortstermin mit den Beteiligten stattfinden soll.

- Weiterhin berichtet Herr Dr. Stadler, dass das **Budget für die Ortsräte** auf das Jahr 2024 verschoben worden ist.
- Zum Thema **Huko-Beutelspender** erinnert Herr Dr. Stadler daran, dass die Aufstellung der neuen Spender vorgenommen werden sollte. Zuletzt gab es hierbei noch Lieferprobleme. Dies solle bitte geprüft werden.
- Für den **Glasfaserausbau** erkundigt sich Herr Dr. Stadler nach dem aktuellen Stand.

Herr Meyer berichtet, dass der Ausbau in den kommenden Wochen beginnen wird. Derzeit würden noch die letzten vorbereitenden Planungen laufen. Ein konkretes Datum stehe aber nicht fest.

- Des Weiteren berichtet Herr Dr. Stadler, dass die Baugrunduntersuchungen für das Vorhaben **Südlink** nach einer Unterbrechung nun weiter durchgeführt werden.
- Bezüglich des **Dorffestes** wurde die Auswertung der gewünschten Projekte vorgenommen. Es soll im Laufe des Jahres der Bau eines Storchennestes und die Aufstellung eines Bücher-schranks realisiert werden. Hierfür wurden zwei Arbeitsgruppen zusammengestellt.
- Darüber hinaus berichtet Herr Dr. Stadler, dass die Braunkohlwanderung am 04.02.2023 gut besucht worden ist. Vor allem wird von ihm gelobt, dass alle ortsansässigen Vereine vertreten gewesen sind. Eine Wiederholung der Veranstaltung solle daher angestrebt werden.

4. Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Stadler gibt den anwesenden Einwohnern die Gelegenheit Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu stellen.

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Verkehrssituation in der Ortschaft Föhrste

Herr Dr. Stadler weist auf einen Artikel aus der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung hin, in welchem der Ausbau der Ortsdurchfahrt in Föhrste genannt wird.

Herr Meyer erläutert, dass der Landkreis Hildesheim plane im Jahr 2023 im Zuge der K 402 die freie Strecke zwischen Alfeld und Föhrste auszubauen. In den darauffolgenden Jahren sei die aktuelle Planung des Landkreises darauf ausgerichtet, dass 2025 die OD-Alfeld und 2027 die OD-Föhrste ausgebaut werden würden. Für die OD-Föhrste gebe es aber noch keine konkrete Planung.

Herr Heigwer bittet darum, dass bei der Planung der OD in Alfeld ein baulicher Radweg berücksichtigt wird.

Dies wird von Herrn Dr. Stadler noch weiter konkretisiert, in dem er den Wunsch des Ortsrates äußert, dass in allen drei genannten Bauabschnitten bauliche Radwege in die Planung mit aufgenommen werden.

Im Anschluss fragt Herr Dr. Stadler nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der beschlossenen Verkehrsänderungen aus der letzten Sitzung und den Prüfauftrag an die Verkehrskommission sich die Verkehrssituationen im Bereich der OD noch einmal anzusehen.

Herr Meyer teilt zunächst mit, dass die beschlossenen Maßnahmen in den kommenden Wochen umgesetzt werden. Die notwendige Beschilderung sei in der Zwischenzeit beschafft worden und wird nun aufgestellt. Die Markierung in der Wilhelmstraße kann allerdings erst aufgebracht werden, wenn die Witterung dies zulasse.

Im Hinblick auf die Themen für die Verkehrskommission werde derzeit weiteres Material von der Verkehrsbehörde gesammelt, sodass die Themen im Anschluss noch einmal mit veränderter Argumentationsgrundlage in der Verkehrskommission behandelt werden können.

Im weiteren Verlauf berichtet Herr Dr. Stadler, dass der Wunsch nach einer Mitfahrerbank geäußert worden sei.

Herr Beushausen habe hierzu bereits im Vorfeld der Sitzung schriftlich geantwortet. Das Thema „Mitfahrerbank“ werde von der Region und der Stadt Alfeld (Leine) im Rahmen der Mobilitätskonzeption beachtet. Es sollte dabei aber ein weitgreifender konzeptioneller Ansatz gewählt werden. Es müsste unter anderem auch berücksichtigt werden, dass Hin- und Rückfahrmöglichkeiten für die Nutzer bestehen. Durch Aufstellung einer einzelnen Mitfahrerbank in Föhrste wäre dies zum Beispiel nicht gegeben.

Dennoch werde sich die Stadt Alfeld (Leine) mit der Thematik für ein Konzept beschäftigen. Dafür sei die intensive Beratung in den Fachausschüssen sowie im Rat der Stadt Alfeld (Leine) notwendig, zumal voraussichtlich nicht unerhebliche Haushaltsmittel für ein solches Vorhaben eingesetzt werden müssten.

Herr Dr. Stadler teilt mit, dass er sich dennoch bei Frau Bahrenberg von der Region Leinebergland über die Frequentierung der Nutzung einer solchen Bank erkundigen wird. In den Orten Everode und Lamspringe seien zuletzt Mitfahrerbenke aufgestellt worden.

Im nächsten Schritt geht Herr Dr. Stadler auf die Geschwindigkeitsmesstafeln der Stadt ein. Es sei seit längerer Zeit der Wunsch des Orsrates in Föhrste, die Tafel an verschiedenen Verkehrspunkten im Ort einzusetzen. So könne man zum Beispiel besser einschätzen wie viel Fahrzeuge bei einer „Rotphase“ an den Bahnübergängen die Wilhelmstraße und die Straße Unter der Bahn nutzen würden. Zudem würde die Messtafel an der Ortsdurchfahrt schon sehr lange hängen und könnte versetzt werden.

Ebenso fragt er an, ob es möglich sei, dass der Ortsrat selbst die Tafel umhängen und auswerten könne.

Herr Meyer erklärt, dass die Messtafeln aktuell durch Aufträge der Verkehrsbehörde vom Baubetriebshof umgehängt und ausgewertet werden würden. Bezüglich der Bitten des Orsrates werde geprüft, wie sich diese am besten umsetzen lassen könnten. Ob es möglich wäre, über eine App die Daten vom Ortsrat direkt auswerten zu lassen werde hierbei ebenso rechtlich geprüft.

Herr Dr. Stadler erinnert im Weiteren daran, dass der Ortsrat grundsätzlich bei allen planerischen Konzepten eingebunden werden möchte.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Meyer teilt mit, dass derzeit im Hinblick auf die zeitweise Abschaltung Straßenbeleuchtung Rückmeldungen aus der Bevölkerung gesammelt werden würden, damit der Rat der Stadt Alfeld (Leine) Ende März eine Evaluation der Thematik durchführen könne.

Bezüglich der Beleuchtung der Bahnübergänge sei die Deutsche Bahn als Betreiber zuständig. Herr Dr. Stadler fragt nach, wie die Ortsratsmitglieder die Abschaltung der Straßenbeleuchtung beurteilen.

Der Ortsrat sieht die Maßnahme grundsätzlich positiv. Es wird aber angeregt, die die Beleuchtung um 5.00 Uhr morgens wieder anschalten zu lassen. Negative Erfahrungen habe es darüber hinaus nicht gegeben.

7. Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

Ortsbürgermeister Dr. Stadler schließt die Sitzung um 19.06 Uhr und gibt den anwesenden Zuhörern Gelegenheit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

(Dr. Thomas Stadler)
Ortsbürgermeister

(Meyer)
Protokollführer